

Mehrere Schweizer Meister gekürt

Der Kleintierzüchterverein Marthalen und Umgebung konnte an der Generalversammlung in Benken zahlreiche Züchter ehren, welche an nationalen Ausstellungen brilliert haben.

ROLAND MÜLLER

«Wir haben die Stallkontrollen erfolgreich abschliessen können, und alle Vereinsmitglieder erfüllen die Tierchutzvorschriften», sagte Werner Hangartner, Präsident des Kleintierzüchtervereins Marthalen und Umgebung an der Generalversammlung in Benken. Erfreut zeigte er sich auch über den Einsatz der Vereinsmitglieder bei der Durchführung der Stadtvereinigungsausstellung über den Jahreswechsel in Benken. «Wir durften eine reibungslose Brut verzeichnen», bilanzierte Geflügelobfrau Ursula Götz (Uhwiesen) das vergangene Zuchtjahr. An der nationalen Geflügelausstellung in Züberwangen SG gewann der Verein gar eine Wappenscheibe. Intensiv beschäftigte sich Kaninchenobmann Bru-

no Egli mit der Umsetzung der Tierchutzvorschriften. Er machte deutlich, dass im Verein nur Mitglieder geduldet werden, welche diese konsequent einhalten. Eine erfreuliche Entwicklung ist beim aktiven Mitgliederbestand zu verzeichnen, indem zwei neue Züchter um eine Aufnahme in den Verein ersuchten. Am traditionellen Frühlingmarkt der Landi Weinland in Marthalen vom 26. März werden Kaninchen- und Geflügelfamilien präsentiert. An Ostern werden wiederum an verschiedenen Orten in ZKB-Filialen sowie im Altersheim Küken ausgestellt.

Nationale Titel und Vereinspokale

An nationalen Ausstellungen haben verschiedene Vereinsmitglieder mit Geflügel und Kaninchen brilliert. Beim Geflügel siegte an der Jugendschweizermeisterschaft Jasmin Schoch mit ihren Zwergenten. Ihre Schwester Melanie Schoch wurde mit ihren Modernen Englischen Zwergkämpferhühnern ebenfalls Schweizer Meisterin. Gleich mehrere Titel gab es bei den Kaninchen für den Marthaler Gaston Junker. Mit

seinen Farbzwerge Silber und Schwarz wurde er mit dem Stamm Schweizer Meister und stellte zugleich auch den Rassensieger. Bruno Kägi aus Adlikon durfte sich als Rassensieger mit seinen Sachsengold feiern lassen. Gleich drei nationale Titel gab es für den Vereinspräsidenten Werner Hangartner, welcher mit seinen Französischen Widdern mit den reinen Scherken in der Kollektion, mit den Schwarzen mit dem Stamm und ebenfalls mit den Schwarzen auch Farbenschlagsieger wurde.

Die Vereinspokale gab es beim Geflügel für Hugo Maurer, welcher bei den Stämmen mit seinen Zwergenten siegte. Den Hähnepokal gewann Jasmin Schoch, und Melanie Schoch wurde mit dem Hennenpokal ausgezeichnet. Bei den Kaninchen gewann Gaston Junker mit seinen Farbzwerge den Vereins-Wanderpokal bei den Stämmen und Werner Hangartner mit seinen Französischen Widdern jenen für die Kollektionen. Der Rammlerpokal geht an Jürg Keller (Guntalingen), und als bester Jungzüchter wurde Yves Steiner ausgezeichnet.



Daniela Hangartner (links) wurde mit dem Vereinspokal Stämme ausgezeichnet, und Melanie Schoch gewann den Hennenpokal. (Bild: romü)